

# Wanderausstellung Palliative Care

## Betreute Öffnungszeiten der Wanderausstellung

Montag, 17.10.2016	16.30 – 18.30 Uhr, Vernissage 17.00 Uhr
Dienstag, 18.10.2016	11.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch, 19.10.2016	11.00 – 19.30 Uhr
Donnerstag, 20.10.2016	11.00 – 19.30 Uhr
Freitag, 21.10.2016	11.00 – 18.00 Uhr
Samstag, 22.10.2016	10.00 – 16.00 Uhr

Die Veranstaltungen sind öffentlich und der Eintritt ist frei.

Die Ausstellung wird von palliative bern zusammen mit den regionalen Netzwerken unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Vor Ort bietet sich die Gelegenheit einer freiwilligen Spende und einer Mitgliedschaft bei palliative bern.



**palliative bern**  
Marktgasse 55, PF | 3001 Bern  
T 031 313 24 11 | info@palliativebern.ch  
www.palliativebern.ch

## Palliativnetz Region Bern

Das Palliativnetz Region Bern ist ein regionales Netzwerk von palliative bern. Weitere Informationen finden Sie auf der Website von palliative bern.

**Palliativnetz Region Bern**  
Kathrin Sommer | Bernische Krebsliga  
Marktgasse 55, PF | 3001 Bern | T 031 313 24 22  
kathrin.sommer@bernischekrebsliga.ch  
Monica Fliedner | Co-Leiterin  
Palliativzentrum Inselspital | MSN, Pflegeexpertin  
3010 Bern | T 031 632 62 30 | monica.fliedner@insel.ch

Mit der Unterstützung von:



Die Ausstellung ist im Besitz der Sektion palliative ostschweiz. [www.palliative-ostschweiz.ch](http://www.palliative-ostschweiz.ch)

# Wanderausstellung Palliative Care

17. – 22. Oktober 2016  
Berner GenerationenHaus  
Bahnhofplatz 2, Bern

Vernissage: Montag, 17.10.2016, 17.00 Uhr



# Wanderausstellung Palliative Care

---

**17.–22. Oktober 2016, Berner GenerationenHaus,  
Bahnhofplatz 2, Bern**

Ein Bett mit bestickter Bettwäsche, ein Stuhl, ein Nachttisch mit Lampe und Kopfhörer stehen im Zentrum der Wanderausstellung. Auf der Bettdecke sind Gedanken von Menschen zu lesen, die gezwungen sind, sich mit der Endlichkeit des Lebens auseinanderzusetzen. Auf langen, bedruckten Stoffbändern umkreisen Texte unter anderem Fragen wie: «Hat sich das Sterben in der heutigen Zeit verändert? Wie geht man mit der Ohnmacht und Trauer um? Was brauchen schwerkranke und sterbende Menschen, was sind ihre Ängste? Wie geht es den Angehörigen?» Die Ausstellung informiert über Palliative Care und regt zum Nachdenken an.

## Vernissage

---

**Montag, 17.10.2016, 17.00 Uhr, Berner GenerationenHaus**

16.30 Türöffnung

17.00 Begrüssung durch palliative bern und Eröffnung der Ausstellung mit Grussbotschaften von P.A. Schnegg (Gesundheitsdirektor) und weiteren Ehrengästen.

18.30 Film «Pandora's Box» von Yesim Ustaoglu, Türkei, 2008  
Kino Rex, Schwanengasse 9, Bern, Reservationen: 031 311 75 75  
www.rexbern.ch

## Spiritualität am Lebensende in verschiedenen Religionen

---

**Dienstag, 18.10.2016, 19.00–21.00 Uhr,  
Hans-Goldmann-Hörsaal Universitätsklinik für Augenheilkunde (Eingang 48), Inselspital Bern**

Menschen unterschiedlicher Religionsgemeinschaften kommen miteinander ins Gespräch.  
Moderation: Sonja Hasler, Moderatorin/Redaktorin SRF

## Polit-Podiumsdiskussion

---

**Mittwoch, 19.10.2016, 19.30–21.00 Uhr, Berner GenerationenHaus**

«Welchen Stellenwert hat das Lebensende im Kanton Bern? – Vom Konzept zur Realität», Moderation: Steffen Eychmüller, palliative.ch  
Teilnehmende:

Andrea de Meuron, Grossrätin Grüne

Lucas Kemper, GEF Kanton Bern

Franzisca Domeisen, Kantonsspital St. Gallen

Irene Stuby, Palliative Care Programm Kanton VD

Heinrich Kläui, Vertreter der Hausärztinnen / Hausärzte

## Netzwerktreffen

---

**Donnerstag, 20.10.2016, 14.00–17.00 Uhr, Berner GenerationenHaus**

«Vernetzte Palliative Care Bern – wo stehen wir ein Jahr nach dem Kick-off?»

(Diese Veranstaltung richtet sich nur an geladene Fachpersonen.)

## Freiwilligenarbeit in der Palliative Care – Vielfalt, Faszination und Herausforderung

---

**Freitag, 21.10.2016, 14.00–17.00 Uhr, Berner GenerationenHaus**

«Verantwortliche und Freiwillige erzählen aus ihrer Tätigkeit im häuslichen und stationären Bereich/Langzeitbereich sowie über die Ausbildung von Freiwilligen»

Moderation: Georgette Jenelten (SEOP), Iris Aeschmann (ZAPP)

## «Vorausplanen – warum eigentlich nicht?!»

---

**Samstag, 22.10.2016, 11.00–15.00 Uhr, Berner GenerationenHaus**

«Gerne kommen wir mit Ihnen ins Gespräch wie Vorausplanung, einschliesslich einer Patientenverfügung, bei unheilbarer Krankheit ein Leben und Sterben in Würde unterstützt.»

Moderation: Monica Fliedner, Universitäres Zentrum für Palliative Care, Inselspital Bern